

Planzeichen

1. Verkehrsflächen (§9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: Wirtschaftsweg

2. Grünflächen

 private Grünflächen

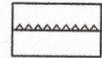
2.1 Zweckbestimmung

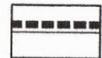
 Nutzgärten

3. Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

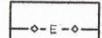
 Baum, zu erhalten

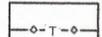
4. Sonstige Planzeichen

 Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind (§9 Abs. 1 Nr. 10 und Abs. 6 BauGB)

 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§9 Abs. 7 BauGB)

5. Nachrichtliche Übernahme

 Versorgungsleitung Elektrizität

 Versorgungsleitung Telekommunikation

Angaben aus der Flurkarte / Legende

 Gebäude Bestand

Vermerke

Rechtsgrundlagen

Dem Bebauungsplan der Stadt Nidda liegen folgende Gesetze und Verordnungen in der zur Zeit der Auslegung gültigen Fassung zugrunde:

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO)
- Planzeichenverordnung (PlanZVO)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Bundeskleingartengesetz (BkleingG)
- Erlaß des Hess. Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz vom 25. Mai 1990 (Staatsanzeiger 25/1990, S. 1200)

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB:

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde in der Stadtverordnetenversammlung vom 15.12.1992 gem. § 2 (1) und § 2 (4) BauGB beschlossen und im Mitteilungsblatt der Stadt Nidda vom 3.5.93 ortsüblich bekannt gemacht.

Nidda, den 21. Nov. 2003

Die Bürgermeisterin



Frühzeitige Beteiligung der BürgerInnen und Träger öffentlicher Belange:
Die Beteiligung der BürgerInnen gemäß § 3(1) BauGB wurde in der Zeit vom 02.01.2003 bis zum 10.01.2003 durchgeführt.

Nidda, den 21. Nov. 2003

Die Bürgermeisterin



Öffentliche Auslegung mit Beteiligung der BürgerInnen und Träger öffentlicher Belange:

Der Bebauungsplan hat mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Stadt Nidda vom 20.12.02 in der Zeit vom 13.01.2003 bis zum 14.02.2003 öffentlich ausgelegt. Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, wurden gem. § 4 (1) BauGB zeitgleich an dem Verfahren beteiligt und wurden von der Auslegung benachrichtigt.

Nidda, den 21. Nov. 2003

Die Bürgermeisterin



Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB in Verbindung mit § 81 HBO:

Der Planentwurf wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 6.10.03 als Satzung beschlossen.

Nidda, den 21. Nov. 2003

Die Bürgermeisterin

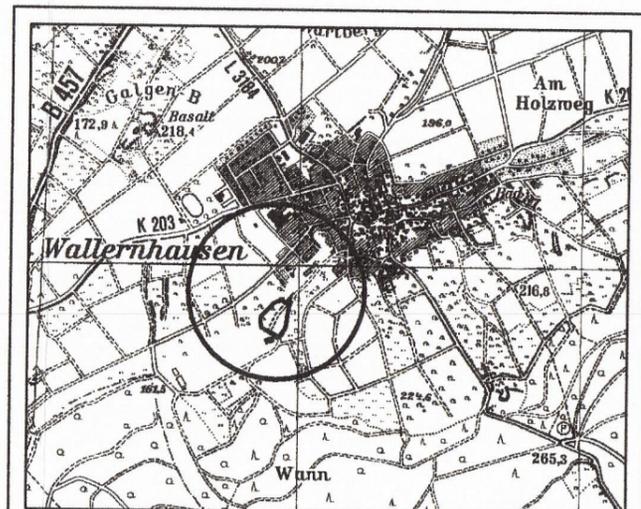
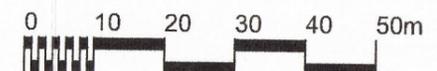


Genehmigung und Inkrafttreten des Bebauungsplanes:

Die Erteilung der Genehmigung gem. § 10 (2) BauGB erfolgte am Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am Damit hat der Bebauungsplan Rechtskraft erlangt.

Nidda, den

Die Bürgermeisterin



Stadt Nidda
Stadtteil Wallernhausen

Bebauungsplan - Nr. W 8
"In der breiten Au" - Entwurf

Übersichtskarte
Bebauungsplan

M 1 : 25.000
M 1 : 1.000

Planungsgruppe für
Natur und Landschaft

Raiffeisenstr. 5
35410 Hungen
Tel.: 06402-5080270
Fax: 06402-5080290
e-mail: mail@pnl-hungen.de



Stand: Mai 2003
Bearbeitet: Dipl. Ing. N. Brookhuis
Dipl. Ing. U. Alles